



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Pressemitteilung

4. Oktober 2005

Oettinger würdigt kirchliche Arbeit

Ministerpräsident betont die Bedeutung der Kirche für sein eigenes Leben

Stuttgart/ Gerlingen. Für Ministerpräsident Günther Oettinger stellt die Kirche ein bedeutendes gesellschaftliches Fundament mit vielen wichtigen Aufgaben dar. Besonders die Integration von Randgruppen sei ihr zu verdanken, sagte Oettinger bei einer Veranstaltung der evangelischen und der evangelisch-methodistischen Kirchengemeinde sowie des CVJM in Gerlingen. Aus dem politischen Alltagsgeschäft aber solle sich die Kirche heraushalten. Landesbischof Frank Otfried July gestand daraufhin zu: „Wir sollten nicht immer denken, dass wir alles besser wissen.“ In einigen Fällen sei es allerdings nötig, dass die Kirche ihre Stimme erhebe und eindeutig Position beziehe: „Wir dürfen uns nicht an Ungerechtigkeiten gewöhnen“, so July.

Bei der Veranstaltung stellten sich neben Günther Oettinger und Frank Otfried July auch die Synodalpräsidentin der methodistischen Kirche, Ulrike Brodbeck, persönlichen Fragen. Ihr ist das soziale Bekenntnis genau so wichtig wie das Bekenntnis zum Glauben.

Oettinger nach dem Zusatz zum Amtseid „So wahr mir Gott helfe“ gefragt, sagte: Es sei für ihn kein Lippenbekenntnis gewesen, sondern bewusste Entscheidung. Er sei sicher, dass der Wunsch „Gott helfe mir“ für viele Menschen Begleiter im Stillen sei. „Ein strenger Pfarrer“ und die Brüdergemeinde von Korntal gehörten zu seiner Biografie, so Oettinger weiter: „das war prägend und ich habe dem viel zu verdanken“.

Klaus Rieth